



Bunter Salon meets Frida Kahlo

Leidenschaft, Farbenpracht und Damenbart

Der Bunte Salon jetzt Online: Auftakt am Internationalen Frauentag mit Frida Kahlo

Mi. 8.3.2021, 19.30 Uhr

Kurs-Nr.: 4631S, Eintritt frei

Die Schauspielerin Maria Wolf und die Kunsthistorikerin Dr. Inés Pelzl laden Sie in Kooperation mit den Gleichstellungsbeauftragten und der Volkshochschule im Ennepe-Ruhr-Südkreis am Internationalen Frauentag zu einer virtuellen Begegnung mit Frida Kahlo ein.

Die mexikanische Malerin Frida Kahlo (1907-1954) ist weltberühmt. Warum ist das eigentlich so? Was genau war sie denn nun: Surrealistin, Stilikon, Feministin, Aktivistin, Mensch mit Behinderung, betrogene und betrügende Ehefrau, Gastgeberin, Tabubrecherin... - eine Frau mit vielen Facetten, die oft strauchelte und immer wieder aufstand? Am Internationalen Frauentag wird die schillernde Persönlichkeit dieser modernen Frau und Künstlerin von der Schauspielerin Maria Wolf und der Kunsthistorikerin Dr. Inés Pelzl beleuchtet.

Wir laden Sie ein, am 8.3.2021 um 19.30 Uhr mit uns gemeinsam den virtuellen Bunten Salon zu betreten.

Der Eintritt ist frei, die Anzahl der Gäste begrenzt.

Um Anmeldung bis zum 26.2.2021 über www.vhs-ennepe-ruhr-sued.de wird gebeten.

Spende zugunsten des Frauenhauses EN erwünscht und willkommen!

Wir nutzen für diese Veranstaltung die Online-Plattform Zoom.

Um an dieser Veranstaltung von Zuhause aus teilnehmen zu können, sind folgende Voraussetzungen erforderlich:

- PC, Laptop oder Tablet,
 - Mikrofon und Lautsprecher
 - stabile Internet-Verbindung, wir empfehlen mindestens 4 Mbit/s Bandbreite
- Browser, die in der Regel stabil funktionieren, sind Mozilla Firefox und Google Chrome.

Nach erfolgter Anmeldung werden Ihnen zwei Tage vor der Veranstaltung der entsprechende Link und die Kontodaten für eine etwaige Spende zugemailt.

Wir freuen uns auf zahlreiche Anmeldungen zu diesem spannenden Format.

Herzlichst Eure/Ihre Salonbetreiberinnen Iris Baeck (vhs EN-Süd), Nina Däumig (Stadt Ennepetal), Christel Hofschroer (Stadt Gevelsberg), Sabine Kerkenberg (Ennepe-Ruhr-Kreis), Maren Linn van Norden (Stadt Sprockhövel), Dr. Sandra Michaelis (Stadt Schwelm).